

Lesedauer: 4 Minuten

30. November 2025

## Newsletter

Liebe KMI-Interessierte,

einmal im Quartal melden wir uns mit Neuigkeiten rund um künstlich und menschlich intelligente Entwicklungen der Arbeitsgestaltung und Neuigkeiten aus dem Kompetenzzentrum KMI.

In dieser Ausgabe: ein Video zu einer Theaterperformance mit KI, der Demonstrator DeNKI zum Ausprobieren, ein Whitepaper zu Datensouveränität, Forschungsergebnisse aus der Region sowie Hinweise zu Workshops und Fördermöglichkeiten.

Viel Spaß beim Lesen, Testen & Schauen!



### In Motion

*Aus dem Projekt KMI*



### Theater trifft Forschung - Die KI als „Der unwissende Lehrmeister“

Das KMI-Team war bei zwei Testperformances des Theaterkollektivs *gruppe tag* zu Gast. Als unwissender Lehrmeister führte eine KI das Publikum durch die Abende und beauftragte die Performenden auf der Bühne die Energiekrise zu lösen, die sie selbst beschleunigt. Für uns als KMI-Team war es ein spannender Ort, die eigene Expertise in Bezug auf die künstlerische Auseinandersetzung des Theaterteams sowohl über einen wissenschaftlich fundierten Fragebogen als auch im Nachgespräch mit den Darstellenden und dem Publikum einzubringen.



## Try it out

*Aus dem Projekt KMI*

### Demonstrator Nachhaltigkeit und KI (DeNKI)

Was bedeutet Nachhaltigkeit mit Blick auf die Zukunft der Arbeit und der Wertschöpfung und welche Rolle spielt die Einführung von digitalen Techniken, insbesondere KI, dabei? Die Vermittlung der komplexen mehrdimensionalen Auswirkungen und gegenseitigen Wechselwirkungen in den drei Nachhaltigkeits-Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales hat für uns als KMI höchste Relevanz. In den Pilotanwendungen, die wir gemeinsam mit unseren Partnern entwickeln, bringen wir diese Aspekte immer wieder in die Arbeit ein und reflektieren über Wirkungsweisen und zu erwartende Effekte des KI-Einsatzes in verschiedenen Arbeitskontexten. Mit dem Demonstrator DeNKI

möchten wir diesen Reflexionsprozess auch anderen Interessierten nahebringen. Auf spielerische Weise werden im DeNKI-Demonstrator Implikationen und Zielkonflikte von KI-Nutzung in zwei unterschiedlichen Szenarien begreifbar gemacht.

[Zum Demonstrator](#)



## Hands on

*Aus dem Kompetenzzentrum*

### Unser Workshopangebot steht auf Anfrage zur Verfügung

Wie lässt sich Arbeit digital, nachhaltig und menschenzentriert gestalten? Am Kompetenzzentrum begleiten wir Unternehmen und Organisationen auf ihrem Weg in die Zukunft der Arbeit. Hierfür bieten wir praxisnahe Workshops und Impulsvorträge, die wissenschaftliche Erkenntnisse mit konkreten Lösungen für den Arbeitsalltag verbinden. Unser Workshop- und Beratungsangebot umfasst Themen wie: EU AI Act, wie kommen die Daten in die KI, Mindful-Tech, KI und Nachhaltigkeit.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage an: [kmi-project@infai.org](mailto:kmi-project@infai.org)

[Mehr Infos](#)



## Zum Lesen

*Aus dem Projekt KMI*

### Whitepaper: Datensouveränität im Unternehmen

Das neue Whitepaper fasst die wichtigsten Erkenntnisse des Webinars "Datensouveränität und Datensicherheit – Was müssen KMUs wissen?" vom 6. Mai 2025 zusammen und bietet einen praxisnahen Überblick darüber, wie

KMU einen souveränen und sicheren Umgang mit Daten gewährleisten können. Behandelt werden zentrale rechtliche Rahmenbedingungen, typische Sicherheitsrisiken, technische Umsetzungsmöglichkeiten sowie die Rollen, die in Unternehmen für Datensouveränität entscheidend sind.

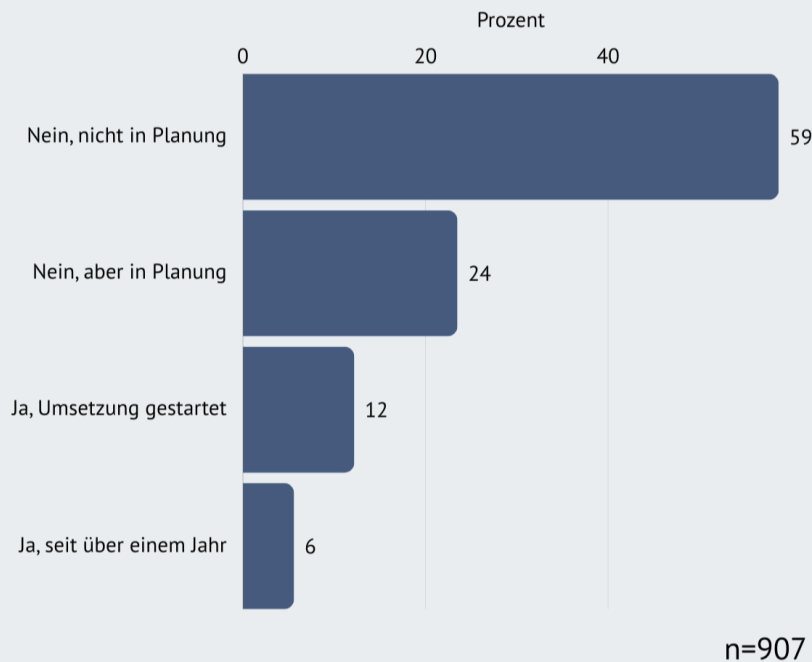
[Whitepaper lesen](#)



## Research Spotlight

*Aus dem Projekt KMI*

### Nutzen Sie KI in Ihrem Unternehmen?



KI in mitteldeutschen KMU wird noch eher zurückhaltend eingesetzt (Stand November 2024). Während ein Viertel der befragten Unternehmen den Einsatz plant, haben nur wenige (5,6%) KI bereits langfristig implementiert. Das deutet darauf hin, dass viele Unternehmen noch am Anfang stehen und die Potenziale von KI weiter erkunden.

Die Ergebnisse stammen aus der regionalen Studie "Untersuchung von Ist-Stand und Einstellung zu KI von KMU im Mitteldeutschen Kohlerevier", die von August bis November 2024 im Rahmen des Projekts KMI durchgeführt wurde. Unter den 907 Befragten gehörten 65% dem produzierenden Gewerbe an. 73% der Teilnehmenden waren in einer Leitungsposition tätig.



## Gemeinsam Innovieren

*Aus dem Kompetenzzentrum*

Das Kompetenzzentrum KMI legt den Fokus auf anwendungsorientierte und praxisnahe Forschung. Bei der Entwicklung neuer Ideen für die digitale Gestaltung von Arbeits- und Lernwelten setzen wir auf eine enge Zusammenarbeit mit Unternehmen, (Hoch-)Schulen und Vereinen. Haben Sie Interesse daran, gemeinsam mit uns ein Förderprojekt zu gestalten, melden Sie sich bei uns!

**Folgende Förderbekanntmachung wird aktuell von unserem Team adressiert:**

Die Fördermaßnahme „[KMU-innovativ: Zukunft der Wertschöpfung](#)“ hat das Ziel, das Innovations- und Wettbewerbspotenzial kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) sowie mittelständischer Unternehmen zu stärken. Gefördert werden neue Anwendungsbereiche der betrieblichen Wertschöpfung, wie die Robotik.

Haben Sie eine spannende Projektidee oder möchten ein Thema gemeinsam mit uns vorantreiben? Wir unterstützen Sie mit wissenschaftlicher Expertise, passenden Fördermöglichkeiten und methodischer Beratung.

[Schreiben Sie uns](#)

---

[Website](#) | [Linkedin](#) | [Kontakt](#)

Kompetenzzentrum Künstlich Menschlich Intelligent (KMI)  
Institut für Angewandte Informatik (InfAI) e. V.  
Goerdelerring 9, 04109 Leipzig  
[Impressum](#) | [Datenschutz](#)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Forschung, Technologie  
und Raumfahrt



Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt KMI wird im Rahmen der Fördermaßnahme „Zukunft der Arbeit: Regionale Kompetenzzentren der Arbeitsforschung – Künstliche Intelligenz“ im Programm „Innovationen für die Produktion, Dienstleistung und Arbeit von morgen“ des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) für die Laufzeit vom 01.12.2021 – 30.11.2026 gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut.

© KMI 2025